

Aram Zam Zam

Närrischer Nachmittag im Guldenhof



Ziemlich närrisch ging es bei unserem 82. Kaffeenachmittag im Haus Guldenhof zu. Den Auftakt machten die Sherriffs, Cowboys und Indianer, die Rittersleute und Prinzessinnen, Spider Man, Batman und Co., die zusammen mit den Clowns Tine und Claudia in den Guldenhof gekommen waren und quietschvergnügt ihr närrisches Liedgut präsentierten, darunter auch den Ohrwurm Aram Zam Zam. Dabei hatte die fröhliche Schar auch den „Unterschied“, ein kleines Mädchen, das sich passende zum Lied über den Unterschied verkleidet hatte. Auf die gleiche Idee waren auch die Damen der Seniorengymnastik gekommen, die ähnlich vergnügt und ebenso gut aufgelegt wie die Kindergartenkinder mit uns Fasching feierten. Mit Ihrer Fröhlichkeit steckten die jungen und die etwas älteren Mitwirkenden auf der närrischen Bühne

unsere Senioren an, die es kaum noch auf den Plätzen hielt.

Besuch aus Gerlingen

Nicht fehlen durfte natürlich an einem solchen Tag das Tanzmariechen, das dieses Mal aus unserer Nachbarstadt Gerlingen zu uns gekommen ist. Darüber besonders gefreut haben sich all die Bewohnerinnen und Bewohner des Guldenhofes, die einst in der Stadt unter der Solitude gewohnt haben. Die zwölfjährige Leonie, die seit ihrem fünften Lebensjahr tanzt, bezauberte mit ihrem wunderschönen Tanz in ihrem prächtigen türkisfarbigen Kostüm ihr Publikum. Und wie es sich für ein Tanzmariechen gehört, hatte sie auch ihren Tross dabei, angefangen bei der Mama Gerlinde Kragl und Trainerin Stephanie Frank bis hin zur Vizepräsidentin der Contacter, Stefanie Hauke und Ausstattungschefin Sabine Herrmann.

Nach diesen Highlights gab es für unsere Senioren und die Flinken Socken kein Halten mehr. Unsere Ute Pusch lud zur Polonaise ein – und dann ging es rund im Guldenhof.

Für unseren Kaffeenachmittag im März erwarten wir die kleinen Nachbarn vom Kindergarten Hohe Straße und Frau Thal von der Stadt Ditzingen. Wir freuen uns auf den Besuch! (Für den Förderverein: Barbara Radtke)

